

# Grosse Bühne für kleine Stars

Talentwettbewerb am Postplatz Festival Appenzell fand viel Beachtung

Der Samstagnachmittag wird für viele Kinder, Jugendliche und Erwachsene unvergesslich bleiben: 45 Appenzeller Musikschülerinnen und Musikschüler stellten sich auf dem Postplatz dem Publikumsvoting. Die Besten durften am Abend im Vorprogramm des Postplatz Festivals nochmals auftreten.

Monica Dörig

Zusammen mit der Jugendmusik Appenzell und der Bigband des Gymnasiums und der Musikschule Appenzell gestalteten die Youngsters die heissen Stunden auf dem Festivalgelände. Das OK des Postplatz Festivals hat den Event zusammen mit Musikschule und Musiklehrkräften organisiert. Alle Beteiligten und das Publikum waren begeistert: 45 Kinder traten

in zwölf verschiedenen Formationen von Rockband bis Solist auf.

### Von Klassik bis Rock

Das gab es wohl noch nie auf der Postplatz-Bühne: Schuberts «launische Forelle» in «froher Eil» mit drei Querflöten gespielt; es gab auch coole Bands – The String Kids mit extrem vielen Saiten (auf Gitarren und E-Bass) zum Beispiel – und freche Eigenkompositionen oder gefühlvoll interpretierte Coversongs zu hören. Da überraschten Singer-Songwriter-Talente wie Joshua Hügli und entzückte die Girl-Group «We love Eggerstanden» mit ihrer selbstbewussten Interpretation von «Love», aber auch mit Frisuren und charmantem Gekicher.

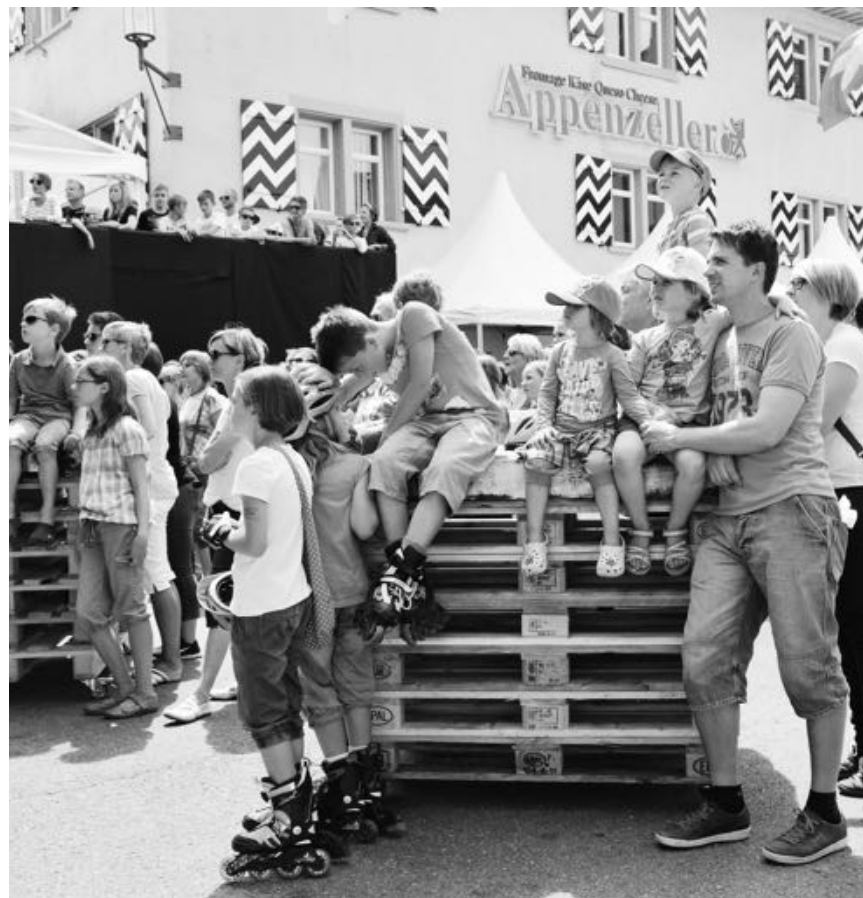
Die beiden Letztgenannten wurden als Finalisten erkoren, die das Vorprogramm des Abends mitgestalten durften. Ausserdem durften der jüngste Wettbewerbsteilnehmer, der Nachwuchsgitarrist Rouven

Speck, das Sängerrinnen-Duo Stefanie und Rahel samt Pianistin Deborah, die Bands «The Meics» und die erwähnten «String Kids» das Abenteuer mit einem zweiten Auftritt auf der grossen Openair-Bühne, unterstützt von Profis und vor einem grossen Publikum, beenden.

Die Finalisten aus den vier Kategorien wurden anhand der Stärke des Applauses ermittelt. Die zahlreichen Fans honorierten jedoch alle Auftritte mit viel jubelndem Beifall. Als Andenken erhielten alle Mitwirkenden einen Postplatz-Star.

### Klingender Rahmen

Die besondere Klammer um den Samstagnachmittag vertonten «The First Leiblach Valley Pipes and Drums». Die Formation nach schottischer Art mit Dudelsack, Trommeln, Kilts, Kniestrümpfen und Drummaster marschierte effektiv durchs Dorf und auf den Postplatz.



Die Nachwuchsstars hatten ihre Fanclubs mitgebracht.

(Bilder: Monica Dörig)



Der jüngste Wettbewerbsteilnehmer eroberte die Herzen des Publikums im Nu: Rouven Speck.



Die Band «Changing Names» mit zwei tollen Sängerinnen präsentierten eine Eigenkomposition.



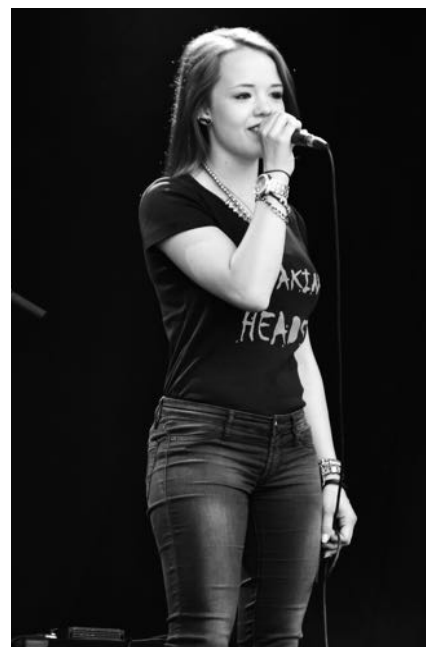
In die Girl-Group «We love Eggerstanden» verliebte sich nicht nur der Moderator.



Die zwei Sängerinnen Stefanie und Rahel gewannen einen Platz im Vorprogramm.



Joshua Hügli: talentierter Singer-Songwriter



Milena Paggiola von den «Breaking Heads»



Christoph Zürcher und Anita-Flurina Ströhle (Leiterin Musikschule) massen den Applaus.



Einor Dörig: angehender Rockstar.